

Leitfaden für den Organisierten Spielbetrieb im HBW = OSB zur Hallensaison 2025 2026

0 Anmerkungen aus der vergangenen Hallensaison

In der vergangenen Hallensaison ist aufgefallen, dass sich bei den Turnieren zu viele Personen um das Spielfeld aufhalten. Bitte achtet darauf, dass sich die Zuschauer möglichst nicht in Spielfeldnähe befinden. Gegebenenfalls sitzen oder stehen sie oben auf der Tribüne oder im Gang. Wichtig bleibt, dass sich auf der Mannschaftsbank nur die Kinder und der Betreuerstab der spielenden Mannschaft aufhält. Hilfreich ist auch, wenn keine anderen Spiele oder Aktivitäten zwischen oder um die Spielfelder stattfinden. All das hilft den Trainern beim Coachen und vor allem den Schiris.

Die Schiedsrichter werden beim Einhalten der Abstandsregel (3 Meter sind ungefähr 5 Schritte) und bei der Anwendung der Self-Pass Regelung von den Coaches unterstützt, indem die Trainer ihre eigenen Kinder auf die richtige Durchführung hinweisen! Coaches, die hier nicht unterstützen oder es gar ausnutzen, bitte im Spielberichtsbogen eintragen!

I Teilnahme am Organisierten Spielbetrieb

Altersklassen

U10 = Mädchen und Knaben C Jahrgang 2015 – 2018

U8 = Mädchen und Knaben D Jahrgang 2017 und jünger

Zu „alte“ Kinder dürfen nicht eingesetzt werden!

In den Altersklassen der Mädchen dürfen keine Jungs mitspielen

In den Altersklassen der Jungs dürfen Mädchen mitspielen

Es gibt im OSB zwei verschiedene Spielklassen mit folgender Empfehlung zur Mannschaftsmeldung:

Spielklasse 1 Kinder aus dem älteren Jahrgang

Spielklasse 2 Kinder aus dem jüngeren Jahrgang / der Altersklasse darunter und blutige Anfänger aus dem älteren Jahrgang

II Spielerpässe

Für die Teilnahme am organisierten Spielbetrieb werden keine Spielerpässe benötigt.

III Mannschaftsmeldung

Die Mannschaftsmeldung erfolgte bis zum 1. Oktober 2025 unter folgendem Link:

https://docs.google.com/spreadsheets/d/1IoBHUhkK0ghZoj2xxaRW_SpLGmEcYCFtMn6CEj1AdCk/edit?usp=sharing

IV OSB-Koordinator

Jeder Verein meldet einen OSB-Koordinator. Dieser ist das Bindeglied zwischen den Vereinen und dem OSB-Leiter des Verbandes.

Vereine die keinen Koordinator melden, können nicht am OSB teilnehmen.

V Spieltagsunterlagen

Nach einem Spieltag müssen die gesammelten Unterlagen (bitte digital als **ein** PDF per E-Mail) an den HBW-OSB-Koordinator versandt werden.

- Spielplan mit Ergebnissen
- Turnierbericht
- Spielberichtsbogen aller teilnehmenden Mannschaften

Diese offiziellen Unterlagen sind im Downloadcenter hinterlegt.

Für jede Mannschaft wird am Spieltag ein Spielberichtsbogen ausgefüllt. Von einem Verein können zwei Mannschaften auf einem Bogen eingetragen werden! Auf dem Spielberichtsbogen müssen folgende Angaben, für alle eingesetzten Spieler, gemacht werden:

Name, Vorname und Geburtsjahr. Außerdem Name und Vorname von Trainern und Betreuern, sowie die Angaben zur Mannschaft: Verein, bei mehr als einem gemeldeten Team die Mannschaftsbezeichnung.

Auf dem Turnierbericht werden der Turnierleiter, alle Schiedsrichter, von jedem Verein ein Ansprechpartner und weitere am Turnier beteiligte Personen, eingetragen.

Falls die Unterlagen fehlerhaft oder unvollständig ausgefüllt sind, gibt es keine Sanktionierung durch den Verband. Sollte gar keine Unterlagen erstellt und weitergeleitet werden, entscheidet der ZA-Jugend!

Die Unterlagen sollen in der Woche nach dem Spieltag digital als **ein PDF** beim HBW-OSB-Koordinator eingehen.

VI Schiedsrichter

Bei den OSB-Spieltagen stellt der Ausrichter alle Schiedsrichter. Bei der U8 hat es sich dabei bewährt für jedes Spielfeld drei Schiedsrichter zu stellen, welche sich mit dem Pfeifen abwechseln.

Die Schiedsrichter brauchen keine Lizenz. Es sollten möglichst Nachwuchsschiedsrichter eingesetzt werden!

Die Nachwuchsschiedsrichter werden möglichst von einem Schiedsrichterkoordinator und dem Turnierleiter durch das Turnier begleitet.

Sie werden nicht von Spielern, Trainern oder gar „Fans“ angesprochen. Dahin gehend auffällige Personen sind auf dem Turnierbericht zu vermerken.

Der Veranstalter kann zusätzlich auf jedem Spielfeld einen sogenannten Spielfeldkoordinator einsetzen. Dieser kümmert sich um die Schiedsrichter, unterstützt sie beim Tore zählen und schützt sie von Ablenkung von außen.

VII Altersklasse U8

Die U8 spielt auf dem sogenannten Mini-Feld 3-3 mit 4 Toren.

Das Spielfeld ist ca. 20 Meter lang und ca. 20 Meter breit. Die Torbreite beträgt 2-3 Meter, die der Torschusszone 4-5 Meter.

Es kommt das gesamte Feld-Hockeyregelwerk zur Anwendung!

Abweichungen und Besonderheiten werden hier beschrieben:

- Spielzeit 1 mal 15 Minuten ohne Pause
- Spieleranzahl: 3 Spieler auf dem Feld, fliegender Wechsel
- Zuspiel und Torschuss nur per Schiebetchnik
- Der Ball muss zu jeder Zeit auf dem Boden bleiben
- Tore können nur innerhalb der Torschusszone erzielt werden
- Nach einem Tor wird das Spiel angepfeifen
- Es gibt keine lange Ecke
- Es wird mit Self-Pass gespielt. Der einzuhaltende Abstand beträgt auf dem Mini-Feld immer 3 Meter. Der Ball darf in der gegnerischen Hälfte nicht direkt in die Torschusszone gespielt werden. Er muss mindestens 3 Meter außerhalb der Torschusszone geführt oder zu einem Mitspieler gepasst werden. Der Ball muss einmal liegen. Sinnfreies Losrennen ist zu unterbinden.
- Bei einem unabsichtlichen Regelverstoß in der Torschusszone (was bei den Älteren zur KE führt) wird ein Freischlag außerhalb der Torschusszone durchgeführt.

- Bei einem Fehler der ein Tor verhindert (was bei den Älteren zu einem 7-Meter führt), gibt es Penalty.
 - Der Penalty wird im 1-1 durchgeführt. Der Angreifer startet mit Ball vom Mittelpunkt und hat 10 Sekunden Zeit. Der Verteidiger startet von der Grundlinie zwischen den Toren. Der Penalty wird vom Schiedsrichter angepfeifen.
 - Bekommt eine Mannschaft in einem Spiel mehrere Penalties zugesprochen, müssen die durchführenden Spieler abwechseln. Das Gleiche gilt für die verteidigende Mannschaft.
 - Bei einem Fehler des Verteidigers wird der Penalty wiederholt
- Kinder sollen nicht vor den Toren geparkt werden.
- Jedes Spiel wird von zwei Schiedsrichtern geleitet.

VIII Altersklasse U10

Die U10 spielt auf dem normalen Hallenfeld 6-6 mit 2 Toren.

Es kommt das gesamte Feld-Hockeyregelwerk zur Anwendung!

Abweichungen und Besonderheiten werden hier beschrieben:

- Spielzeit 2 mal 10 Minuten mit 2 Minuten Pause
- Spieleranzahl: 5 Spieler, plus einen voll ausgerüsteten Torwart auf dem Feld, fliegender Wechsel
- Tore können nur innerhalb der Schusskreise erzielt werden.
- Es wird mit Self-Pass gespielt. Der einzuhaltende Abstand beträgt in der Halle immer 3 Meter. Der Ball darf in der gegnerischen Hälfte nicht direkt in die Torschusszone gespielt werden. Er muss mindestens 3 Meter außerhalb des Schusskreises geführt oder zu einem Mitspieler gepasst werden. Der Ball muss einmal liegen. Sinnfreies Losrennen ist zu unterbinden.
- Bei einem Regelverstoß im Schusskreis gibt es Penalty
 - Der Penalty wird im 1-1 durchgeführt. Der Angreifer startet mit Ball vom Mittelpunkt und hat 10 Sekunden Zeit. Der Torwart startet von der Grundlinie. Der Penalty wird vom Schiedsrichter angepfeifen.
 - Bekommt eine Mannschaft in einem Spiel mehrere Penalties zugesprochen, müssen die durchführenden Spieler abwechseln.
 - Bei einem Fehler des TW wird der Penalty wiederholt
 - Bei einem Foul oder absichtlichen Fehler des TW gibt es 7-Meter
- Jedes Spiel wird von zwei Schiedsrichtern geleitet.

IX Regeln im OSB

Kurzfassungen der Regeln beider Altersklassen sind im Downloadcenter zu finden.

Bei der Einhaltung der Regeln Abstand und Selfpass müssen die Schiedsrichter von den Coaches unterstützt werden. Diese kümmern sich dabei grundsätzlich nur um die eigene Mannschaft

X Rahmenprogramm

Den früher verlangten Vielseitigkeitswettbewerb gibt es nicht mehr. Falls ein Verein sich dennoch etwas in diese Richtung einfallen lässt und durchführen möchte, sollte dies im Laufe des Spieltages geschehen und keine Verlängerung des Turnieres erfordern.

XI Verlegungen

Eine Verlegung von Spieltagen des OSB ist nicht möglich.

XII Absagen

Kann ein Verein an einem geplanten Spieltag nicht teilnehmen, muss es dies vorab an den HBW-OSB-Koordinator und den ausrichtenden Verein melden.

Die Absage wird gemäß den HBW-Statuten geahndet. Eine Nichtantreten ohne vorherige Absage wird vom ZA-Jugend des HBW geregelt.